

## ANgedACHT

**Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.**  
Hebräer 3,15

Ohren auf! Und die Herzen gleich mit! Stellt eure Lauscher auf Empfang ein und habt ein weiches Herz dabei! Vielleicht könnte der Wochenspruch auch so heißen.

Das Evangelium dieser Woche (Lukas 8,4-8) erzählt das bekannte Gleichnis vom Sämann. Manche Samen fallen auf den Weg, die Vögel fressen es. Wieder andere fallen auf Fels, verdorren aber, weil nicht genug Wasser da ist, um sie wachsen zu lassen. Einige Körner landen im Dornengestrüpp, das sie förmlich erstickt. Die anderen Körner – die meisten hoffentlich – fallen aber auf gutes Land, gehen auf und bringen hundertfach Frucht. Jesus beschreibt damit, wie unterschiedlich Menschen auf Gottes gutes Wort reagieren. Wie wir diese Saat aufnehmen.

Deswegen ruft Jesus seinen Jüngern und Jüngerinnen am Ende des Gleichnisses zu: „Wer Ohren hat zu hören, der höre!“

Und vielleicht waren da unter den Zuhörenden auch Kinder. Die können angeblich ja besonders gut ihre Ohren auf Durchzug stellen. Mag stimmen, aber wir „großen Kinder“ können das auch prima. Gut, wir stellen uns nicht mehr mit zugehaltenen Ohren hin und trällern: „Lalala, ich kann dich gar nicht hören!“, aber oft sind auch unsere Ohren nicht so wirklich auf guten Empfang eingestellt. Zuhören ist manchmal auch gar nicht so einfach. Da muss man sich selbst zurücknehmen. Nicht immer gleich dem Impuls von „Das kenn ich auch“ oder „Das sehe ich aber anders“ nachgeben. Man kann das aber üben. Das Lauschen in der Stille. Das Hören auf das Rauschen der Welt. Den großen und kleinen Menschenkindern achtsam zuhören. Gerade in aufgewühlten Zeiten wie diesen. In Zeiten „zugehaltener Ohren“ und vieler verhärteter Herzen gilt es jetzt besonders: Hören wir den Menschen zu, aber hören wir auch genau hin! *Höret, so werdet ihr leben!* (Jesaja 55,3)

Offene Ohren und Herzen wünsche ich Ihnen zum Beginn der Woche.

Ihre Sabine Papies  
Mitarbeiterin Stabsstelle

- Lasst uns beten:** Herr, unser Gott,  
wecke uns auf durch dein Wort,  
damit wir dein heilendes Wirken spüren  
und die Gaben deiner Liebe mit wachen Sinnen  
empfangen.  
Durch unsern Herrn Jesus Christus, deinen Sohn,  
der mit dir und dem Heiligen Geist lebt  
und Leben schafft in Ewigkeit.  
Amen.
- Wochenspruch:** Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt  
eure Herzen nicht. Hebräer 3,15
- Wochenpsalm:** Ps 119,89–92.103–105.116 (EGE 100)
- Wochenlied:** EG 196 - Herr, für dein Wort sei hoch gepreist  
oder  
EG 199 - Gott hat das erste Wort
- Download:** [ANgeDACHT 2024-06](#)